



Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

**Herstellung und Konfektionierung der
„2-Euro-Sondersets“ 2027 und 2028 in den Prägequalitäten
Stempelglanz und Spiegelglanz (Münze Deutschland)**

Z I 5-X-311/26

1. Vorbemerkung

Das Bundesverwaltungsamt (BVA), eine Oberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern (BMI), ist als Dienstleister unter anderem auch für Münzangelegenheiten zuständig.

Gesetzliche Grundlage für das Handeln bilden die einschlägigen EU-Verordnungen, die gem. § 288 des Vertrages zur Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) unmittelbare Geltung gegenüber allen EU-Mitgliedsstaaten entfalten.

Nach Artikel 105 a Abs. 2 des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft haben die Mitgliedstaaten das Recht zur Ausgabe von Münzen. Der Bund hat in Deutschland das alleinige Recht, Münzen auszugeben (Münzregal).

Im Rahmen des hier gegenständlichen Vergabeverfahrens wird ein Auftrag zur Herstellung und Konfektionierung der Sondersets für die Jahre 2027 und 2028 in den Prägequalitäten Stempelglanz und Spiegelglanz (Münze Deutschland) vergeben.

Es sind für die Jahre 2027 und 2028 jährliche Mindestmengen von 14.000 Stück der Sondersets in der Prägequalität Spiegelglanz (SP), sowie eine jährliche Mindestmenge von 10.000 Stück in der Prägequalität Stempelglanz (ST) herzustellen und zu konfektionieren.

Zusätzlich kann für die Jahre 2027 und 2028 eine jährliche Optionsmenge bis zu 8.000 Stück der Sets in der Prägequalität Spiegelglanz sowie bis zu 7.000 Stück jährlich in der Prägequalität Stempelglanz abgerufen werden.

Der Ausgabetag der 2-Euro-Sondersets 2027 „Hans-Dietrich Genscher“ ist nach derzeitigem Stand für Mitte März 2027 geplant. Der Ausgabetag für die 2-Euro-Sondersets 2028 wird voraussichtlich im ersten Quartal des Jahres 2028 liegen.

Die Gedenkmünzen werden von den fünf deutschen Prägestätten (Berlin, München, Stuttgart, Karlsruhe und Hamburg) hergestellt und an den zu bindenden Auftragnehmer geliefert.

Vergabeverfahren: Herstellung und Konfektionierung der „2-Euro-Sondersets“ 2027 und 2028 in den Prägequalitäten Stempelglanz und Spiegelglanz (Münze Deutschland)

Z I 5-X-311/26

Nach der Fertigstellung (Konfektionierung) sind die 2-Euro-Sondersets durch den Auftragnehmer zur Abholung durch den beauftragten Fulfillment-Dienstleister bereitzustellen.

Vertragspartner des/der erfolgreichen Bieter(s) ist die Bundesrepublik Deutschland, endvertreten durch das BVA, Dienstsitz Köln, Barbarastr. 1, 50735 Köln.

Der Zuschlag wird durch das BVA erteilt.

2. Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Wir fordern Sie auf, bis zum

23.07.2026 12 Uhr

(Angebotsfrist), ein den Bedingungen der Vergabeunterlagen entsprechendes Angebot abzugeben. Bis zum Ablauf der **Bindefrist** am **28. August 2026** ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

Vergabeverfahren: Herstellung und Konfektionierung der „2-Euro-Sondersets“ 2027 und 2028 in den Prägequalitäten Stempelglanz und Spiegelglanz (Münze Deutschland)

Z I 5-X-311/26